

Pressemitteilung | Salzburgs Kultur-Sommer: Mozart in all seinen Facetten, Top-Stars bei den Festspielen und 30 Jahre Weltkulturerbe

Salzburgs Sommer verspricht Kultur pur auf allen Ebenen – herrliche Musik, fantastische Künstler und aufregende Kunst. Mit 30 Jahren UNESCO Weltkulturerbe und dem 270. Geburtstag Mozarts sind gleich zwei große Jubiläen zu feiern. Vor allem auf Liebhaber seiner Musik wartet ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm.

Feierlichkeiten zum Mozart-Jubiläum: Von den Schlosskonzerten Mirabell bis zum Mozartkugel-Workshop

Wenn Salzburgs berühmtester Sohn, Wolfgang Amadeus Mozart, seinen 270. Geburtstag begeht, gilt es diesen gebührend zu feiern. Das ganze Jahr über warten Konzerte mit seiner genialen Musik, Ausstellungen sowie originelle Veranstaltungen wie ein Mozartkugel-Workshop oder Pop Up Yoga – Mozart Edition im DomQuartier. Wer Mozart hören will, hat nicht nur während der Salzburger Festspiele die Chance dazu: Bei den stimmungsvollen Schlosskonzerten Mirabell im Marmorsaal stehen seine Werke genauso auf dem ganzjährigen Programm wie bei den Festungskonzerten auf der Festung Hohensalzburg. Stimmungsvoll geht es beim „Date with Mozart – Nachmittagskonzerte zum Verlieben“ bzw. beim Mozart Dinner Concert im Stiftskulinarium zu. Ein Tipp für die ganze Familie: Das Salzburger Marionettentheater, das in diesem Jahr 10 Jahre Immaterielles UNESCO-Weltkulturerbe feiert, führt unter anderem seine Version von „Die Zauberflöte“ auf. Eine spannende Ausstellung ist noch bis zum 14. Juni im Museum der Moderne zu sehen. Sie zeigt wie Mozarts „Die Zauberflöte“ Künstler von Kokoschka bis Slevogt inspiriert hat. Alle Veranstaltungen zu Mozart unter: www.salzburg.info/mozart

Salzburger Festspiele: Zwei Opern-Premieren, große Namen und eine neue Buhlschaft

Bei den Salzburger Festspielen vom 17. Juli bis zum 30. August hat selbstverständlich auch Jubilar Mozart seinen festen Platz: So wird unter anderem Joana Mallwitz' Inszenierung von „Cosi Fan Tutte“ zu sehen sein. Ein weiteres Highlight ist die Premiere von Georges Bizets „Carmen“ mit Asmik Grigorian mit ihrem Rollendebüt als Carmen, bei dem Teodor Currentzis den Taktstock schwingt. Die zweite Neuproduktion wird Richard Strauss' „Ariadne auf Naxos“ mit Kate Lindsey, Elīna Garanča und Eric Cutler sein. Auf den Theaterbühnen stehen gleich zwei Uraufführungen von Elfriede Jelineks „Unter Tieren“ und Peter Handkes „Schnee von gestern, Schnee von morgen“ an. Die Wiener Philharmoniker spielen zudem fünf Konzerte und werden dabei von Gustavo Dudamel, Tugan Sokhiev, Riccardo Muti, Christian Thielemann und Andris Nelsons dirigiert. Ein Tipp: Im Rahmen der Siemens Fest>Spiel>Nächte werden viele hochkarätige Opern und Konzerte kostenlos auf einer LED-Wand auf dem Kapitelplatz übertragen.



Klassisch ausgiebigen Gesprächsstoff bietet die neue Buhlschaft des „Jedermanns“: Roxane Duran wird in diesem Jahr um „Jedermann“ Philipp Hochmair buhlen. Auch neu an dessen Seite: Daniela Ziegler als Jedermanns Mutter und Sylvie Rohrer in der Doppelrolle „Ein armer Nachbar und Werke“. Alles zu den Festspielen unter: www.salzburgerfestspiele.at

30 Jahre Weltkulturerbe: Neues Welterbezentrum eröffnet

Seit 30 Jahren gehört Salzburg mit seiner historischen Altstadt zum UNESCO Weltkulturerbe. Ausschlaggebend für die Verleihung waren neben deren Einzigartigkeit und der fürsterzbischöflichen Architektur der Stadt die Bedeutung Salzburgs als Musikmetropole und Geburtsstadt von Wolfgang Amadeus Mozart. Zum 30-jährigen Jubiläum wird Ende Juni die einzigartige Ausstellungsstätte Orangerie Salzburg Panorama | Welterbe in der Orangerie des Mirabellgartens eröffnet. Besucher können hier Salzburgs Geschichte interaktiv erleben und bekommen Einblicke in die kulturelle Vielfalt der Stadt. Hier ist auch das 200 Jahre alte einzigartige historische Salzburg-Panorama von Johann Michael Sattler zu sehen – ein 25,53 Meter langes und 4,86 Meter hohes Ölgemälde, welches einen Blick auf Salzburg und die Umgebung in das Jahr 1829 gibt.

Weitere Infos unter: www.salzburgmuseum.at

Von Baselitz bis Perriand – neue Ausstellungen im Museum der Moderne

Das Museum der Moderne Salzburg präsentiert im Sommer 2026 mehrere spektakuläre Ausstellungen. Eine Retrospektive widmet sich vom 1. Mai bis 13. September den ikonischen Designs von Charlotte Perriand, darunter ihre weltberühmte Chaise-Lounge. Des Weiteren zeigt das Museum der Moderne die großformatigen und materialreichen Skulpturen des Neo-Avantgardisten Stano Filko (April 2026 – Februar 2027). Zum 88. Geburtstag des international renommierten Künstlers und Wahl-Salzburgers Georg Baselitz finden gleich zwei Ausstellungen statt, die den Bogen von seinen frühen Zeichnungen bis hin zu seinem monumentalen Spätwerk spannen.

Weitere Infos unter: www.museumdermoderne.at

Gaisbergrennen: Historische Automobile erleben

Hier geht es um echte Klassiker: Vom 4. bis 6. Juni düsen Oldtimer über Salzburgs Gaisberg. Das dreitägige Renn- und Rahmenprogramm bietet Motorsport, Tradition und kulinarische Highlights. Zu den Höhepunkten gehören der Salzburg Stadt Grand Prix, der auf dem Residenzplatz startet und durch die Straßen der Altstadt und entlang der Salzach führt. Das Gaisbergrennen wiederum geht in drei Läufen auf der Originalstrecke den Salzburger Hausberg hinauf.

Weitere Infos unter: www.src.co.at

Sommerszene Festival

Internationale Gastspiele und österreichische Erstaufführungen aus Theater, Tanz, Performance und Installation: Vom 8. bis 23. Juni findet das Sommerszene Festival mit Produktionen an verschiedenen Orten in Salzburg statt.

Weitere Infos unter: www.szene-salzburg.net/sommerszene



Electric Love Festival: Elektro-Power am Salzburgring

Live-Musik statt Autorennen: Vom 9. bis 11. Juli steigt das Electric Love Festival auf der Rennstrecke am Salzburgring. Das spektakuläre Open-Air-Event verspricht coole Beats, Lichtshows und Pyrotechnik.

Mehr unter: www.electriclove.at

Salzburg Card

Ein Muss für Salzburg-Urlauber ist die all-inclusive Salzburg Card: Diese bietet seit 30 Jahren einmalige Gratis-Eintritte in alle Sehenswürdigkeiten und Museen, freie Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (ausgenommen S-Bahn), attraktive Ermäßigungen bei kulturellen Veranstaltungen und Konzerten sowie weitere Ermäßigungen bei vielen Ausflugszielen. Die Karte ist für 24, 48 oder 72 Stunden erhältlich.

Alles zur Salzburg Card: www.salzburg.info/salzburgcard

Informationen für Medien:

Tourismus Salzburg
Susanne Zauner
Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg, Austria
Tel.: +43-662-889-87
presse@salzburg.info
www.salzburg.info/de

genböck pr + consult GmbH
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel.: +49-30-22-48-77-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de

Presseinformation und Bilder stehen unter www.genboeckpr.de im Bereich Presseservice zum Download bereit. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.